

Anlage DS 228/19

CDU-Kreistagsfraktion Unna * Friedrich-Ebert-Str. 17 * 59425 Unna

Kreisverwaltung Unna
Herrn Landrat Michael Makiolla
Friedrich-Ebert-Str. 17
59425 Unna



**FRAKTION
KREISTAG
UNNA**

Fraktionen, Gruppen, Kreistagsbüro – zur Kenntnis

Unna, 28. November 2019

Vorsitzender:

Wilhelm
Jasperneite

**Antrag – Haushalt 2020 – Investitionsmittel Ökologiestation
Kreisausschuss 02. Dezember 2019
Kreistag 03. Dezember 2019**

Friedrich-Ebert-Str. 17
59425 Unna

Sehr geehrter Herr Landrat Makiolla,

die CDU-Fraktion im Kreistag des Kreises Unna bittet Sie, folgenden Antrag im Kreisausschuss am 02. Dezember 2019 und im Kreistag am 03. Dezember 2019 beraten und beschließen zu lassen.

Telefon:
(0 23 03) 27 – 26 05

Fax:
(0 23 03) 27 – 30 05

E-Mail:
info@cdu-kreistagsfraktion-unna.de

Internet:
www.cdu-kreistagsfraktion-unna.de

Beschlussfassung:

Die Auszahlung der Investitionsmittel für die Ökologiestation des Kreises Unna werden unter den Vorbehalt eines Baubeschlusses des Kreistages gestellt.

Der Landrat wird beauftragt, das Gesamtkonzept zur Weiterentwicklung der Ökologiestation, um folgende Aspekte zu erweitern:

- Nutzungskonzept unter Einbeziehung der externen Mieter/Pächter
- Raumprogramm (Büroarbeitsplätze, Seminarräume, Materialräume, Sozialräume etc.)
- Mitarbeiter (Büroarbeitsplätze, Außenarbeitsplätze z.B. Baum-/Landschaftspfleger etc.)
- Detaillierte Aufstellung der Baumaßnahmen mit Trennung Neubau und Sanierung/Modernisierung, Außenanlagen, Parkplätze und E-Mobilität
- Kostenschätzung für die jeweiligen Vorhaben und Darstellung von Varianten

Bürozeiten:
Mo. - Fr. 09.00 – 12.00 Uhr
Gespräche nach Vereinbarung

Bankverbindung:

Sparkasse UnnaKamen
BLZ 443 500 60 | Konto 27 52 4
IBAN: DE02 4435 0060 0000 0275 24
SWIFT-BIC: WELADED1UNN

Darüber hinaus sollen Überlegungen angestellt werden, ob und inwieweit es sinnvoll sein kann, Verwaltungsmitarbeiter in die Fachbereiche 62 und 69 im Kreishaus einzugliedern. Zu prüfen ist auch, ob und inwieweit die „gewerblichen Mitarbeiter“ z.B. Baum- und Landschaftspfleger in den Kreisbauhof eingegliedert werden und ihre Arbeiten von dort aus im gesamten Kreisgebiet erledigen können.

Begründung:

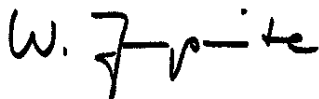
Die sogenannte Maschinenhalle ist durch einen Brand teilweise zerstört und für die Nutzung durch die gewerblichen Mitarbeiter nicht mehr geeignet. Selbstlernkurse für Schüler können nicht wettergeschützt durchgeführt werden.

Die Mittel sollten gezielt nur in den Neubau investiert werden, da das Hofgebäude Schulze-Heil für den Betrieb von Büros nicht geeignet war und ist. Unter den Gesichtspunkten Denkmalschutz, Brand- und Schallschutz, Rettungswege und Barrierefreiheit sowie Arbeitsstättenverordnung erfüllt der Gebäudealtbestand die Anforderungen an moderne Arbeitsplätze nicht. Darüber hinaus ist die Haustechnik abgängig.

Daher sollten Büros, Sozialräume und Umkleideräume ausschließlich im Neubau entstehen. Seminarräume und Schulungsräume können ggf. auf das EG der alten Hofstätte verteilt werden.

Wir bitten um Zustimmung!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Jasperneite'.

Wilhelm Jasperneite
-Fraktionsvorsitzender-